# amtliche Bekanntmachung 1

### **Amtsgericht München**

Abteilung für Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen

Az.: 1517 K 51/23 München, 04.04.2024



## **Terminsbestimmung:**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

| Datum                   | Uhrzeit   | Raum                 | Ort   |
|-------------------------|-----------|----------------------|---|
| Dienstag,<br>25.06.2024 | 10:00 Uhr | I ZIIZ SITZIINNESAAI | Amtsgericht München, Infanteriestra-<br>ße 5, 80797 München |

#### öffentlich versteigert werden:

#### **Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts München von Großhadern

| Gemarkung  | Flurstück | Wirtschaftsart u. La-        | Anschrift       | Hektar | Blatt |
|------------|-----------|------------------------------|-----------------|--------|-------|
|            |           | ge                           |                 |        |       |
| Großhadern |           | Gebäude- und Freiflä-<br>che | Türkenbundweg 1 | 0,0469 | 17155 |

#### Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen):

Grundstück zu 469 m², bebaut mit einem 2-gescho. MFH, voll unterkellert (für ca. 5 Wohneinheiten) und einem Gartenhaus, Bj. ca. 1967, Modernisierung und Dachausbau seit ca. 2012, (MFH und Gartenhaus im Rohbau)

Lage: Türkenbundweg 1, 80689 (Kleinhadern);

<u>Verkehrswert:</u> 1.800.000,00 €

#### Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

E-Mail: kontakt@fk-kanzlei.de, TelNr.: 089/59991868

Der Versteigerungsvermerk ist am 04.05.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

#### **Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

#### **Hinweis:**

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. <u>Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.</u>

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

AMTSGERICHT MÜNCHEN -Vollstreckungsgericht-